

Werner Roth wird eidgenössischer Ehrenveteran

Hombrechtikon Der Schweizer Blasmusikverband ehrte das Mitglied des Musikvereins Harmonie Hombrechtikon – in Anerkennung von 70 Jahren aktiven Musizierens.

An der kantonalen Veteranenversammlung in Berg am Irchel wurde Werner Roth vom Musikverein Harmonie Hombrechtikon zum eidgenössischen Ehrenveteranen des Schweizer Blasmusikverbands ernannt. Die Auszeichnung würdigt seine 70 Jahre aktiven Musizierens.

Werner Roth wurde in Tennenbronn im Schwarzwald geboren und erlebte dort als Kind und Jugendlicher die Nachkriegszeit. Schon damals war neben der Ausbildung zum Mechaniker die Blasmusik seine Leidenschaft.

Vorbild für Kameradschaft

Im Alter von zwanzig Jahren entschloss er sich, in die Schweiz auszuwandern und sich eine Arbeitsstelle zu suchen. Als er 1960 in



Werner Roth erhält die Ehrenurkunde während des Festakts. Foto: PD

Hombrechtikon einen Arbeitsplatz fand, bot ihm der Musikverein die ideale Gelegenheit, in der neuen Heimat rasch Fuss zu fassen.

Seither hält er dem Musikverein Harmonie die Treue. Mehrere Jahre lang engagierte er sich als Vorstandsmitglied für den Verein. Während vieler Jahre spielte er zudem in der damaligen Bauernkapelle – den späteren Lützelsee Musikanten – als Bläser mit.

Auch heute spielt Werner noch mit Begeisterung das Es-Horn, besucht die Proben und nimmt an Konzerten und Anlässen teil. Für den Musikverein ist er ein Vorbild für Kameradschaft, Vereinstreue und die Freude an der Blasmusik.

Musikverein Harmonie

Zürichsee-Zeitung vom 20.07.2026:

Werner Roth wird eidgenössischer Ehrenveteran

Hombrechtikon Der Schweizer Blasmusikverband ehrte das Mitglied des Musikvereins Harmonie Hombrechtikon - in Anerkennung von 70 Jahren aktiven Musizierens.

An der kantonalen Veteranenversammlung in Berg am Irchel wurde Werner Roth vom Musikverein Harmonie Hombrechtikon zum eidgenössischen Ehrenveteranen des Schweizer Blasmusikverbands ernannt.

Die Auszeichnung würdigt seine 70 Jahre aktiven Musizierens.

Werner Roth wurde in Tennenbronn im Schwarzwald geboren und erlebte dort als Kind und Jugendlicher die Nachkriegszeit. Schon damals war neben der Ausbildung zum Mechaniker die Blasmusik seine Leidenschaft.

Vorbild für Kameradschaft

Im Alter von zwanzig Jahren entschloss er sich, in die Schweiz auszuwandern und sich eine Arbeitsstelle zu suchen.

Als er 1960 in Hombrechtikon einen Arbeitsplatz fand, bot ihm der Musikverein die ideale Gelegenheit, in der neuen Heimat rasch Fuss zu fassen.

Seither hält er dem Musikverein Harmonie die Treue. Mehrere Jahre lang engagierte er sich als Vorstandsmitglied für den Verein. Während vieler Jahre spielte er zudem in der damaligen Bauernkapelle - den späteren Lützelsee Musikanten - als Bläser mit.

Auch heute spielt Werner noch mit Begeisterung das Es-Horn, besucht die Proben und nimmt an Konzerten und Anlässen teil. Für den Musikverein ist er ein Vorbild für Kameradschaft, Vereinstreue und die Freude an der Blasmusik.

Musikverein Harmonie